

### Referenten

**Dr. med. Martin Fuchs** Leitender Oberarzt, Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Gastroenterologische Onkologie, Klinikum Bogenhausen, Städtisches Klinikum München, Engelschalkinger Straße 77, 81925 München

**PD Dr. med. Peter Landwehr** Chefarzt der Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung gGmbH, Marienstraße 72-90, 30171 Hannover

**Dr. med. Andreas Niesen** Chefarzt der Klinik für Nuklearmedizin, Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung gGmbH, Marienstraße 72-90, 30171 Hannover

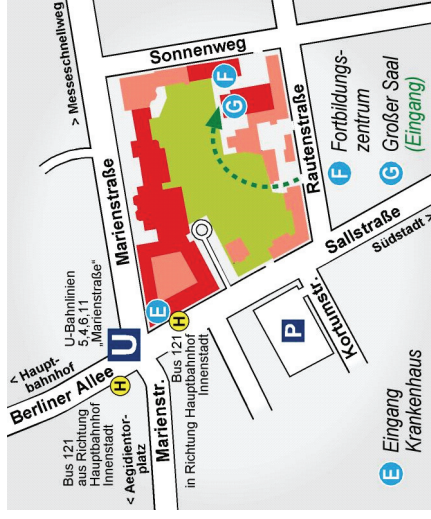
### Auskunft

Gabriele Krupp, Veranstaltungsmanagement  
Tel: 0511 / 289-33 36, Fax: 0511 / 289-3501  
[www.diakoniekrankenhaus-henriettenstiftung.de](http://www.diakoniekrankenhaus-henriettenstiftung.de)

### CME

Von der ÄKN mit 2 CME-Punkten zertifiziert

### Anfahrt

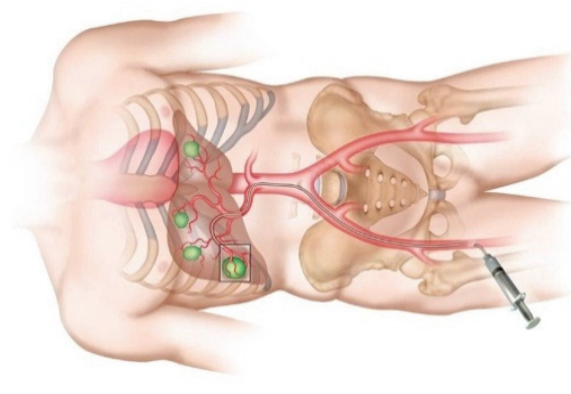


Diakoniekrankenhaus  
Henriettenstiftung gGmbH  
z. Hd. Frau Gabriele Krupp  
Organisation medizinische Veranstaltungen  
Marienstraße 72-90  
30171 Hannover



# Selektive Interne Radiotherapie (SIRT)

## Innovative Ansätze zur regionalen Tumorthherapie der Leber



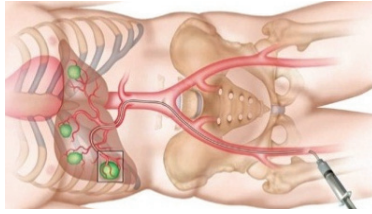
Leitung:  
PD Dr. P. Landwehr und Dr. A. Niesen

**Mittwoch, 5. September 2012**  
17.00-19.00 Uhr, Fortbildungszentrum Raum 2  
Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung  
Marienstraße 72-90, 30171 Hannover

## Einladung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

bei vielen soliden Tumorerkrankungen ist die Tumormass in der Leber prägend für den Krankheitsfortschritt. Dies gilt insbesondere für hepatische Metastasen kolorektaler Karzinome. Hier – aber auch bei Lebermetastasen anderer Tumoren und bei primären Lebermalignomen – haben heute neben chirurgischen und systemischen Behandlungsansätzen lokale Therapieverfahren wie z.B. die Selektive Interne Radiotherapie (SIRT) eine zunehmende Bedeutung.



Bei der SIRT, die das Thema dieser Fortbildungsveranstaltung ist, werden Mikrosphären, die den Betastrahler Yttrium-90 enthalten, auf interventionell-radiologischem Weg in die Leberarterie injiziert. Die Mikrosphären sammeln sich in den präkapillaren Gefäßen in und um das Tumorgewebe, geben Strahlung ab, verkleinern so den Tumor und können ihn eventuell sogar gänzlich zerstören.

Wir möchten Sie über die Prinzipien und die Durchführung der SIRT informieren sowie die aktuellen Indikationen für eine SIRT und klinische Studienprojekte darstellen. Wir laden Sie also herzlich ein, das interdisziplinäre lokale Therapieverfahren SIRT kennen zu lernen, mehr über die neuesten wissenschaftlichen Studien zu erfahren und gemeinsam mit uns zu diskutieren. Wir hoffen, dass Sie unserer Einladung folgen werden und freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Ihre

PD Dr. Peter Landwehr

Dr. Andreas Niesen

## Programm

**17.00**

### Begrüßung und Einführung

Dr. med. Andreas Niesen  
PD Dr. med. Peter Landwehr

**17.15**

### SIRT: Was ist das? Wie geht das?

Dr. med. Andreas Niesen  
PD Dr. med. Peter Landwehr

**17.45**

### SIRT in der Therapie primärer und sekundärer Lebertumoren:

**Indikationen, Ergebnisse und Perspektiven aus onkologischer Sicht**

Dr. med. Martin Fuchs, München

**18.30**

### Diskussion

**19.00**

### Ende der Fortbildung

Für die Unterstützung dieser Veranstaltung danken wir den folgenden Firmen:

**SIRTeX**

**Boston Scientific**

*Defining tomorrow, today.*

## Anmeldung

An der Fortbildung „Selektive Interne Radiotherapie (SIRT)“ am Mittwoch, den 5. September 2012 im Fortbildungszentrum Raum 2, Diakonieveranstaltungshaus Henrietenstiftung, Marienstraße 72-90, 30171 Hannover

nehme ich teil

und \_\_\_\_\_ weitere Person (en)

Adresse/Stempel

### Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um uns die Organisation zu erleichtern, bitten wir um Rücksendung der Anmeldung bis spätestens **1. September 2012**.

per Post an die umseitige Adresse  
oder per Fax an 0511 / 289-35 01  
oder per email an [gabriele.krupp@ddh-gruppe.de](mailto:gabriele.krupp@ddh-gruppe.de)